

## V. Land- und Forstwirtschaft

Die Agrarstatistik umfasst Strukturserhebungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie Erzeugungsstatistiken. Rechtsgrundlage bildet das Agrarstatistikgesetz in der jeweils gültigen Fassung sowie die vom BMEL erlassenen Rechtsverordnungen zum Agrarstatistikgesetz.

Erhebungseinheiten der Agrarstatistiken ab Berichtsjahr 2010 sind, soweit nichts anderes bestimmt ist:

1. Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens fünf Hektar oder wenn die im Agrarstatistikgesetz vorgegebene Grenze für Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen bei Spezialkulturen erreicht wird.
2. Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar.

Bis zum Jahr 2009 galten andere Erfassungsgrenzen. Somit ist ein Vergleich der Ergebnisse mit denen der Vorjahre nur eingeschränkt möglich.

Die Erhebungseinheiten sind jeweils in der Anordnung der Einzelerhebungen definiert.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

Die **Strukturserhebung** wurde bis Berichtsjahr 2007 in zweijährlichem Turnus im Wechsel zwischen einer allgemeinen Erhebung (1999, 2003, 2007) und einer repräsentativen Erhebung (2001, 2005) unter der Bezeichnung „Agrarstrukturserhebung“ durchgeführt.

Ab 2010 findet die Agrarstrukturserhebung in den Jahren 2010, 2013, 2016 und 2020 statt. Die allgemeinen Agrarstrukturserhebungen 2010 und 2020 wurden gemeinsam mit der in größeren Zeitabständen stattfindenden Landwirtschaftszählung durchgeführt.

Ausgewählte Erhebungsmerkmale der Agrarstrukturserhebung werden auch in den Jahren einer allgemeinen Erhebung sowohl allgemein als auch repräsentativ erfasst. Daher können gleiche Merkmale unterschiedliche Ergebnisse in den Tabellen aufweisen.

Zu den landwirtschaftlichen **Erzeugungsstatistiken** zählen diejenigen Erhebungen, mit deren Hilfe die Erzeugung an pflanzlichen und tierischen Produkten berechnet wird.

Die wesentlichsten Erhebungen sind die Bodennutzungserhebung mit ihren verschiedenen Einzelerhebungen (z. B. Bodennutzungshaupterhebung; Gemüseeerhebung; Baumobstanbauerhebung) und die Erhebung über die Viehbestände. Beginnend 2012 werden im Rahmen der Gemüseeerhebung neben den Anbauflächen zusätzlich die Erntemengen erfasst.

Die Bodennutzungshaupterhebung wurde allgemein alle zwei Jahre, beginnend 1999 bis 2007, zur Feststellung der betrieblichen Einheiten und Nutzung der Gesamtflächen des Betriebes sowie allgemein alle vier Jahre, beginnend 1999 bis 2007, mit Merkmalen über die Nutzung der Bodenflächen erhoben. In den Zwischenjahren wird die Bodennutzungshaupterhebung repräsentativ durchgeführt. Ab 2009 entfällt die Feststellung der betrieblichen Einheiten. Angaben zu Hauptnutzungs- und Kulturarten sowie zum Anbau auf dem Ackerland werden mit Ausnahme der Jahre 2010, 2016 und 2020 in allen anderen Jahren repräsentativ erhoben.

Beginnend mit dem Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011 wird eine jährliche Erhebung über die Aquakulturerzeugung durchgeführt. Erhebungseinheiten sind die nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht unterliegenden Einheiten mit Aquakulturanlagen.

## V. Land- und Forstwirtschaft

Die Erhebung über die Viehbestände findet jährlich im Mai und November statt. Zu den Stichtagen 3. Mai und 3. November werden die Rinder- und Schweinebestände erfasst. Die Bestandserhebung an Schafen erfolgte bis 2009 zum Stichtag 3. Mai. Beginnend 2011 werden die Schafbestände jährlich zum 3. November erfasst. In den Jahren der Agrarstrukturerhebung werden zusätzlich die Bestände an Geflügel, Ziegen und Einhufern erhoben.

Beginnend ab 2008 wird die Erhebung über die Viehbestände nach verschiedenen Methoden durchgeführt. Die repräsentative Erhebung der Schweine- und Schafbestände erfolgt wie bisher als dezentrale Bundesstatistik. Die Erhebung über die Rinderbestände basiert auf einer rein sekundärstatistischen Auswertung der in der HIT-Datenbank vorhandenen Rinderbestände. Das fehlende Merkmal „Nutzungszweck der Tiere“ wird rechnerisch unter Berücksichtigung der Rasse und an Hand von Hilfsmerkmalen (Produktionsrichtung) ermittelt. Für die Erhebung der Rinderbestände gelten nicht die genannten Mindestgrößen für eine Erhebungseinheit. Den Tabellen mit Nachweisungen der Rinder liegen alle im Register enthaltenen tierseuchenrechtlichen Einheiten mit den Rinderbeständen zum Stichtag 3. Mai und 3. November zugrunde.

### V

Da bei Repräsentativerhebungen hochrechnungsbedingte Abweichungen nicht ausgeschlossen werden können, werden die Ergebnisse mit tiefer struktureller und regionaler Gliederung in 1000 mit Dezimale dargestellt.

Zur Berechnung der pflanzlichen Produktionsmengen werden die Ernteerträge von landwirtschaftlichen Feldfrüchten sowie Obst durch freiwillige Berichterstatter geschätzt. Für Getreide, Raps und Kartoffeln werden zusätzlich objektive Ertragsmessungen auf repräsentativer Basis im Rahmen der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ durchgeführt. Die Gesamternte wird auf Basis der Produktionsflächen ermittelt.

Die Fleischerzeugung wird monatlich ermittelt. Grundlage sind einerseits die Zahl der in- und ausländischen Schlachtungen, die der Schlachtier- und/oder Fleischuntersuchung der amtlichen Veterinäre unterliegen und andererseits die Angaben über die Schlachtgewichte, die aus den Meldungen der Schlachtbetriebe nach der Verordnung zur Durchführung des Fleischgesetzes (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung, 1. FGdV) hervorgehen.

Ebenfalls monatlich werden in Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen die Eierzeugung sowie Angaben zu den Haltungsformen festgestellt.

Eine Sonderstellung nimmt die Flächenerhebung ein.

Die Ergebnisse der Flächenerhebung (Bodenfläche) basieren auf einer Auswertung des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems ALKIS®. Die Daten werden jährlich vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation zur Verfügung gestellt. Die Nachweisung der Flächen erfolgt in dem Gebiet, in dem diese gelegen sind (Belegensprinzip).

### Landwirtschaftlicher Betrieb

Ein landwirtschaftlicher Betrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche die Mindestgröße an landwirtschaftlich genutzter Fläche aufweist bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, für Rechnung eines Inhabers

oder Leiters bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse oder zusätzlich auch Dienstleistungen und andere Erzeugnisse hervorbringt. Die Absicht, Gewinn zu erzielen, ist nicht erforderlich.

### **Forstbetrieb**

Ein Forstbetrieb ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, welche über mindestens zehn Hektar Waldfläche oder Fläche mit schnellwachsenden Baumarten verfügt.

### **Juristische Personen**

Es wird unterschieden zwischen juristischen Personen des privaten Rechts

- eingetragene Genossenschaften (eG),
- eingetragene Vereine (e.V.),
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH) einschließlich Unternehmergesellschaften (UG bzw. Mini-GmbH),
- Aktiengesellschaften (AG),
- Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen (einschließlich Gemeinschaftsforssten mit ideellen Besitzanteilen),
- sonstige juristische Personen des privaten Rechts

und juristischen Personen des öffentlichen Rechts

- kirchliche Anstalten oder dergleichen Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften,
- Gebietskörperschaften: Bund, Bundesländer, Bezirke, Kreise, Gemeinden, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverbände.

### **Einzelunternehmen**

Bei Einzelunternehmen ist eine natürliche Person Alleininhaber eines selbständig wirtschaftenden Betriebes. Einem Alleininhaber sind – sofern kein entsprechender Vertrag vorliegt – Ehepaare und Geschwister gleichgesetzt.

### **Personengemeinschaften, -gesellschaften**

Hier sind mehrere natürliche und/oder juristische Personen als Gesellschafter Träger der Rechte und Pflichten in ihrer Verbundenheit. Personengemeinschaften bzw. -gesellschaften haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Zu ihnen rechnen

- Gesellschaften des bürgerlichen Rechts (GbR, BGB-Gesellschaft),
- Offene Handelsgesellschaften (OHG),
- Kommanditgesellschaften (KG),
- Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Co. Kommanditgesellschaften (GmbH & Co. KG einschließlich Ltd. & Co. KG),
- nicht eingetragene Vereine und sonstige Personengemeinschaften einschließlich Erbgemeinschaften.

## V. Land- und Forstwirtschaft

### **Betriebe nach sozialökonomischen Verhältnissen**

Die Grundlage für die Zuordnung der landwirtschaftlichen Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zu den sozialökonomischen Betriebstypen (Haupterwerbsbetriebe bzw. Nebenerwerbsbetriebe) bildet das Verhältnis von betrieblichem und außerbetrieblichem Einkommen.

#### **Haupterwerbsbetriebe**

1. Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen oder
2. Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus außerbetrieblichen Quellen.

#### **Nebenerwerbsbetriebe**

Betriebe, in denen das außerbetriebliche Einkommen größer ist als das Einkommen aus dem landwirtschaftlichen Betrieb.

### **Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**

V

Die landwirtschaftlich genutzte Fläche umfasst alle landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen einschließlich der stillgelegten Flächen. Zur LF rechnen im Einzelnen folgende Kulturarten

- Ackerland einschließlich gärtnerische Kulturen, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, sowie aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Ackerland,
- Dauergrünland einschließlich aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland,
- Haus- und Nutzgärten,
- Baum- und Beerenobstanlagen (ohne Erdbeeren), Flächen mit Nussbäumen,
- Baumschulflächen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf),
- Rebland,
- Weihnachtsbaumkulturen,
- andere Dauerkulturen (Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes),
- Dauerkulturen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern (ohne Schutz- und Schattennetze).

#### **Ackerland**

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern, ebenso Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarz-/Grünbrache, stillgelegte Ackerflächen im Rahmen der Stilllegung und aus der Erzeugung genommenes Ackerland.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen, sowie Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt. Wenn auf einer Fläche fünf Jahre oder länger die gleiche Kulturpflanze verbleibt und wiederkehrende Erträge liefert, ist diese den Dauerkulturen und nicht dem Ackerland zuzuordnen (Ausnahmen hierzu sind z. B. Hopfen, Spargel und Erdbeeren).

### **Dauergrünland**

Grünlandflächen, die fünf Jahre oder länger zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden sowie zur Erzeugung erneuerbarer Energien bestimmt sind. Zum Dauergrünland zählen Wiesen, Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen) und ertragsarmes Dauergrünland (z. B. Hutungen und Heiden). Bei Mähweiden wechseln Schnitt und Beweidung in kürzeren oder längeren Zeiträumen regelmäßig. Hutungen sind nur gelegentlich durch Beweidung genutzte Flächen (Nutzungen ohne nennenswerten Mehraufwand an Düngung und Pflege).

Zum Dauergrünland rechnen auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, sofern das Obst nur die Nebennutzung, die Gras- oder Heugewinnung aber die Hauptnutzung darstellt, sowie Grünlandflächen, die vorübergehend aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommen wurden und für die ein Beihilfe-/Prämienanspruch besteht.

Nicht zum Dauergrünland rechnen Ackerwiesen und -weiden, wenn diese die Fläche mindestens ein Jahr bis weniger als fünf Jahre beanspruchen. Sie gehören zum Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland. Ferner zählen Grünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen o.ä. Gründen nicht mehr genutzt werden (Sozialbrache), nicht zum Dauergrünland, sondern zu den dauerhaft aus der landwirtschaftlichen Produktion genommenen Flächen ohne Prämienanspruch.

### **Familienarbeitskräfte in Einzelunternehmen**

Zu den Familienarbeitskräften gehören

- der Betriebsinhaber,
- der Ehegatte des Betriebsinhabers oder eine dem Ehegatten gleichgestellte Person,
- weitere Familienarbeitskräfte, die auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben und beschäftigt sind.

### **Ständig beschäftigte Arbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen**

Dabei handelt es sich um Arbeitskräfte mit einem unbefristeten oder mindestens auf sechs Monate abgeschlossenen Arbeitsvertrag. Dazu gehören

- beschäftigte Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers von Einzelunternehmen, die nicht auf dem landwirtschaftlichen Betrieb leben,
- familienfremde Arbeitskräfte von Einzelunternehmen,
- ständig beschäftigte Arbeitskräfte von Personengemeinschaften, -gesellschaften sowie juristischen Personen.

## V. Land- und Forstwirtschaft

### **Saisonarbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen**

Saisonarbeitskräfte sind nicht ständig beschäftigte Arbeitskräfte mit einem auf weniger als sechs Monate befristeten Arbeitsvertrag.

### **Arbeitskräfte-Einheit (AK-E)**

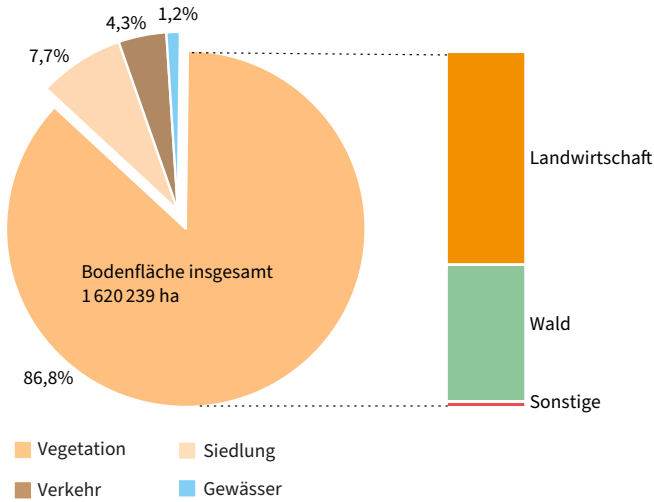
Die AK-E ist eine Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb vollbeschäftigten Person.

Bei den mit landwirtschaftlichen Arbeiten beschäftigten Saisonarbeitskräften, für die die Zahl der geleisteten Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfasst wird, liegt einer AK-E die Arbeitsleistung von 225 Arbeitstagen im Berichtszeitraum zugrunde.

### **Großvieheinheit (GV)**

Die Großvieheinheit ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztierarten auf der Basis des Lebendgewichtes (LG) der einzelnen Tierarten. 1 GV entspricht dabei ca. 500 Kilogramm Lebendgewicht, z. B. 1 Milchkuh = 1 GV; 1 Zuchtsau = 0,3 GV; 1 Milchschaaf = 0,1 GV; 1 Legehennen = 0,004 GV.

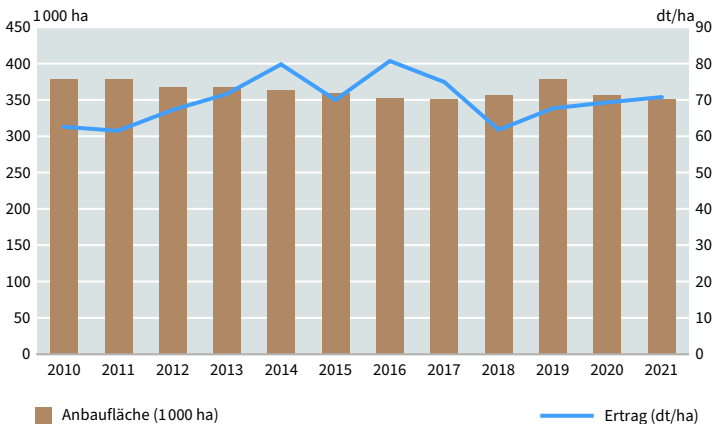
## Nutzung der Bodenflächen am 31.12.2021 \*)



V

\*) Quelle: Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS®

## Anbauflächen und Erträge für Getreide 2010 bis 2021



# V. Land- und Forstwirtschaft

## 1. Flächen nach der Art der tatsächlichen Nutzung am 31.12.2021 nach Kreisen \*)

Lfd. Nr.	Jahr Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis	Bodenfläche	darunter			
			Siedlung	Wohnbau- fläche	Industrie- und Gewerbefläche	Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche
1	2016	1620237	95865	40435	23043	13056
2	2017	1620241	107133	38543	24855	23047
3	2018	1620237	123777	33872	27725	38064
4	2019	1620235	124703	33580	27999	38841
5	2020	1620239	124866	33597	28074	38780
6	<b>2021</b>	<b>1620239</b>	<b>125085</b>	<b>33505</b>	<b>27285</b>	<b>38820</b>
7	Stadt Erfurt	26991	6196	1567	1663	1434
8	Stadt Gera	15218	3357	940	686	1383
9	Stadt Jena	11477	2736	944	455	1016
10	Stadt Suhl	14162	1891	498	296	848
11	Stadt Weimar	8448	2172	683	342	676
12	Eichsfeld	94307	6026	2034	1384	1848
13	Nordhausen	71393	5827	871	1159	1872
14	Wartburgkreis	137114	9949	3676	1958	2889
15	Unstrut-Hainich-Kreis	97968	6505	1984	1499	2188
16	Kyffhäuserkreis	103791	6205	737	1318	2167
17	Schmalkalden-Meiningen	125121	7880	2608	1594	2064
18	Gotha	93608	8131	2640	1814	2504
19	Sömmerda	80686	4873	883	1273	1309
20	Hildburghausen	93842	4747	1353	1085	1269
21	Ilm-Kreis	80511	6088	1908	1535	1757
22	Weimarer Land	80448	5821	1166	1384	1687
23	Sonneberg	46085	3289	1272	602	899
24	Saalfeld-Rudolstadt	100878	6645	1907	1290	2292
25	Saale-Holzland-Kreis	81524	6059	1245	1421	1620
26	Saale-Orla-Kreis	115130	6522	1228	1639	1580
27	Greiz	84598	7936	1737	1608	3381
28	Altenburger Land	56939	6231	1624	1281	2137

\*) Quelle: Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS® – 1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem



## V. Land- und Forstwirtschaft

Davon							Lfd. Nr.
Friedhof	Verkehr	darunter Straßenverkehr	Vegetation	darunter		Gewässer	
				Landwirtschaft	Wald		
ha							
1178	70519	32874	1433699	883590	527936	20154	1
1156	70348	32034	1422839	868128	533429	19921	2
1122	70058	30564	1406913	844482	540487	19490	3
1116	69789	30120	1406315	843272	540873	19428	4
1112	69934	30127	1406035	843294	540699	19403	5
<b>1109</b>	<b>70040</b>	<b>30154</b>	<b>1405726</b>	<b>842357</b>	<b>540752</b>	<b>19388</b>	<b>6</b>
66	2602	1387	17632	15030	2109	560	7
26	1093	675	10644	7687	2748	124	8
25	879	530	7759	3583	4067	102	9
9	841	402	11362	1366	9953	68	10
36	717	384	5489	3421	1675	70	11
67	4239	1791	83419	52629	29095	623	12
65	3075	1417	61476	38508	21547	1016	13
82	6331	2426	119279	63618	52643	1555	14
58	3544	1346	86692	65821	18721	1227	15
61	3990	1518	92545	66521	24659	1051	16
65	5378	1986	111045	49149	60613	818	17
68	4062	1696	80146	51729	26270	1268	18
42	3217	1274	71198	63849	6428	1397	19
39	3801	1524	84507	39846	43788	786	20
55	4086	1577	69622	34810	33837	715	21
51	3960	1516	69992	55449	13443	675	22
39	1682	629	40722	11570	28682	392	23
56	3963	1417	88972	33408	54544	1299	24
48	2968	1612	71910	40909	30593	587	25
44	4026	2052	101615	54152	46928	2967	26
52	3230	1631	72173	49278	22047	1260	27
54	2354	1365	47527	40024	6362	827	28

Wartburgkreis an.

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 2. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2020 und 2021 nach Kulturarten

Kulturart	2020	2021
	ha	
Ackerland	604 086	604 251
Dauerkulturen	2 280	2 047
darunter		
Baum- und Beerenobst einschließlich Nüsse	1 955	1 690
Rebflächen	78	.
Baumschulen	132	137
Weihnachtsbaumkulturen	109	/
Dauergrünland	168 399	168 044
davon		
Wiesen	29 090	28 979
Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)	135 973	135 876
ertragsarmes Dauergrünland	3 118	2 964
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland mit Beihilfe-/Prämienanspruch	218	225
Haus- und Nutzgärten	65	63
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt</b>	<b>774 830</b>	<b>774 404</b>

V

### 3. Ackerland 2020 und 2021 nach ausgewählten Fruchtarten

Fruchtart	2020	2021
	ha	
Getreide zur Körnergewinnung <sup>1)</sup>	356 240	351 048
darunter		
Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	199 656	201 044
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>1)</sup>	13 432	14 718
darunter		
Erbsen (ohne Frischerbsen)	8 682	9 909
Hackfrüchte	12 977	13 553
darunter		
Kartoffeln	1 670	1 569
Zuckerrüben	11 100	11 791
Pflanzen zur Grünernte	102 540	100 980
darunter		
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	11 917	11 933
Silomais/Grünmais einschließlich Lieschkolbenschrot	63 133	61 553
Gartenbauerzeugnisse	1 292	1 283
Handelsgewächse	102 753	107 558
darunter		
Winterraps <sup>1)</sup>	98 620	102 446
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte und weitere Handelsgewächse <sup>2)</sup>	1 401	1 271
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	349	1 017
Brache mit oder ohne Beihilfe-/Prämienanspruch	13 102	12 822
<b>Ackerland insgesamt</b>	<b>604 086</b>	<b>604 251</b>

1) einschließlich Saatguterzeugung – 2) ohne Ölfrüchte

## 4. Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2021 \*) nach ausgewählten Kulturarten und Kreisen

Jahr  Kreisfreie Stadt Landkreis	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Darunter			
		Ackerland	Dauergrünland	darunter	
				Wiesen	Weiden (einschließlich Mähweiden und Almen)
1000 ha					
2010	786,8	612,9	170,8	31,9	127,9
2011	784,1	611,6	169,6	33,1	123,4
2012	781,2	611,0	167,4	30,8	122,3
2013	780,7	611,7	166,2	29,9	121,9
2014	781,0	612,1	166,2	32,6	121,5
2015	780,3	610,5	167,3	30,1	133,5
2016	779,0	609,4	167,1	29,5	134,1
2017	778,2	608,9	166,9	29,1	134,4
2018	776,8	606,6	167,7	29,0	135,3
2019	775,7	604,9	168,4	29,5	135,7
2020	774,8	604,1	168,4	29,1	136,0
<b>2021</b>	<b>774,4</b>	<b>604,3</b>	<b>168,0</b>	<b>29,0</b>	<b>135,9</b>
Stadt Erfurt	11,5	10,8	0,7	0,3	0,3
Stadt Gera	4,6	3,9	0,7	0,2	0,5
Stadt Jena	0,9	0,2	0,8	0,1	0,7
Stadt Suhl	/	-	/	0,0	/
Stadt Weimar	2,1	1,8	0,3	/	0,2
Stadt Eisenach	5,7	4,3	1,4	0,4	1,0
Eichsfeld	47,3	37,4	9,9	0,9	8,7
Nordhausen	34,9	30,0	4,9	0,6	4,2
Wartburgkreis	52,5	28,1	24,3	1,6	22,5
Unstrut-Hainich-Kreis	66,8	61,6	5,1	0,4	4,3
Kyffhäuserkreis	61,8	56,4	5,4	1,1	3,8
Schmalkalden-Meiningen	42,8	19,7	23,1	4,9	18,2
Gotha	49,5	38,1	10,5	1,5	8,8
Sömmerda	61,5	58,8	2,4	0,8	1,3
Hildburghausen	33,3	19,9	13,5	4,0	9,4
Ilm-Kreis	30,9	22,5	8,3	1,0	7,1
Weimarer Land	55,5	50,6	4,8	2,1	2,5
Sonneberg	6,8	3,5	3,2	1,2	2,0
Saalfeld-Rudolstadt	33,4	18,3	15,1	1,0	14,0
Saale-Holzland-Kreis	39,1	29,5	9,6	1,5	7,7
Saale-Orla-Kreis	50,5	39,4	11,1	2,6	8,5
Greiz	46,5	36,6	9,9	1,7	8,0
Altenburger Land	36,1	33,1	3,0	1,1	1,8



\*) Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum Januar bis Juni 2021, daher Gebietsstand 30.6.2021

# V. Land- und Forstwirtschaft

## 5. Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 2020

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha Rechtsform	Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Arbeitskräfte insgesamt		
				Personen	davon	
					männlich	weiblich
		1000	1000 ha	1000		
<b>Insgesamt</b>						
1	unter 5	0,32	0,5	1,4	0,7	0,6
2	5 – 10	0,81	5,7	1,7	1,1	0,6
3	10 – 20	0,64	9,2	1,2	0,8	0,4
4	20 – 50	0,51	16,1	1,1	0,7	0,3
5	50 – 100	0,31	22,5	0,9	0,6	0,3
6	100 – 200	0,31	44,9	2,0	1,2	0,8
7	200 – 500	0,38	118,2	1,9	1,3	0,6
8	500 – 1000	0,21	156,0	3,2	2,2	1,0
9	1000 und mehr	0,23	401,7	7,3	4,9	2,4
<b>10</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3,71</b>	<b>774,8</b>	<b>20,7</b>	<b>13,6</b>	<b>7,0</b>
<b>Einzelunternehmen</b>						
11	unter 5	0,25	0,5	0,6	0,3	0,3
12	5 – 10	0,77	5,4	1,2	0,9	0,3
13	10 – 20	0,59	8,5	0,9	0,7	0,3
14	20 – 50	0,46	14,3	0,8	0,6	0,2
15	50 – 100	0,23	16,6	0,5	0,3	0,2
16	100 – 200	0,21	30,8	0,6	0,4	0,2
17	200 – 500	0,20	59,6	0,8	0,5	0,2
18	500 – 1000	0,02	12,8	0,1	0,1	0,0
19	1000 und mehr	0,00	3,2	0,0	0,0	0,0
<b>20</b>	<b>Zusammen</b>	<b>2,72</b>	<b>151,7</b>	<b>5,6</b>	<b>3,9</b>	<b>1,7</b>
<b>Personengemeinschaften/-gesellschaften</b>						
21	unter 5	0,02	0,0	0,3	0,2	0,1
22	5 – 10	/	/	/	/	/
23	10 – 20	/	/	0,1	0,1	/
24	20 – 50	0,03	1,0	0,1	0,1	0,0
25	50 – 100	0,03	2,2	0,2	0,1	0,1
26	100 – 200	0,05	7,9	0,4	0,3	0,1
27	200 – 500	0,09	28,2	0,3	0,3	0,1
28	500 – 1000	0,05	33,0	1,0	0,6	0,3
29	1000 und mehr	0,03	42,4	0,5	0,4	0,1
<b>30</b>	<b>Zusammen</b>	<b>0,35</b>	<b>115,2</b>	<b>3,0</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>
<b>juristische Personen</b>						
31	unter 5	0,05	0,0	0,5	0,2	0,3
32	5 – 10	/	0,2	0,5	0,2	0,2
33	10 – 20	0,03	0,4	0,1	0,1	0,0
34	20 – 50	/	/	0,1	0,1	0,0
35	50 – 100	0,05	3,7	0,2	0,2	0,1
36	100 – 200	0,04	6,2	0,9	0,5	0,5
37	200 – 500	0,09	30,4	0,8	0,6	0,2
38	500 – 1000	0,15	110,2	2,1	1,4	0,7
39	1000 und mehr	0,19	356,2	6,8	4,5	2,3
<b>40</b>	<b>Zusammen</b>	<b>0,64</b>	<b>507,9</b>	<b>12,1</b>	<b>7,8</b>	<b>4,3</b>

V

## V. Land- und Forstwirtschaft

Arbeitsleistung in AK-Einheiten	Davon						Lfd. Nr.
	Familienarbeitskräfte		ständige Arbeitskräfte		Saisonarbeitskräfte		
	Personen	Arbeitsleistung in AK-Einheiten	Personen	Arbeitsleistung in AK-Einheiten	Personen	Arbeitsleistung in AK-Einheiten	
1000							
1,0	0,4	0,2	0,9	0,8	0,2	0,0	1
0,7	1,1	0,4	0,3	0,2	0,4	0,1	2
0,5	0,9	0,3	0,3	0,2	0,1	0,0	3
0,6	0,7	0,4	0,2	0,2	0,1	0,0	4
0,5	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,0	5
0,9	0,4	0,3	0,5	0,4	1,1	0,3	6
1,2	0,4	0,3	0,9	0,8	0,6	0,1	7
2,3	0,0	0,0	2,4	2,2	0,8	0,2	8
6,4	0,0	0,0	6,7	6,2	0,6	0,1	9
<b>14,2</b>	<b>4,2</b>	<b>2,2</b>	<b>12,4</b>	<b>11,1</b>	<b>4,1</b>	<b>0,9</b>	<b>10</b>
0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	11
0,4	1,1	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	12
0,4	0,9	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	13
0,4	0,7	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	14
0,3	0,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	15
0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	16
0,5	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0	17
0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	18
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19
<b>3,0</b>	<b>4,2</b>	<b>2,2</b>	<b>0,9</b>	<b>0,7</b>	<b>0,6</b>	<b>0,1</b>	<b>20</b>
0,2	x	x	0,3	0,2	0,0	0,0	21
/	x	x	/	/	-	-	22
/	x	x	/	/	0,1	0,0	23
0,1	x	x	0,1	/	0,0	0,0	24
0,1	x	x	0,1	0,1	0,1	0,0	25
0,2	x	x	0,1	0,1	0,3	0,1	26
0,2	x	x	0,3	0,2	0,0	0,0	27
0,4	x	x	0,3	0,3	0,7	0,1	28
0,5	x	x	0,5	0,5	0,0	0,0	29
<b>1,8</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>1,8</b>	<b>1,5</b>	<b>1,2</b>	<b>0,3</b>	<b>30</b>
0,4	x	x	0,4	0,4	0,1	0,0	31
0,3	x	x	0,2	0,2	0,3	0,1	32
0,1	x	x	0,1	0,1	/	/	33
0,1	x	x	0,1	0,1	0,0	0,0	34
0,1	x	x	0,1	0,1	0,1	0,0	35
0,3	x	x	0,2	0,1	0,8	0,2	36
0,4	x	x	0,4	0,3	0,4	0,1	37
1,9	x	x	2,0	1,8	0,1	0,0	38
5,9	x	x	6,2	5,8	0,6	0,1	39
<b>9,4</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>9,7</b>	<b>8,9</b>	<b>2,4</b>	<b>0,5</b>	<b>40</b>

V

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 6. Landwirtschaftliche Betriebe 2020 nach Rechtsformen und Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha	Insgesamt	davon					
			natürliche Personen zusammen	Einzelunternehmen	Personengemeinschaften/-gesellschaften			
					GbR	OHG	KG	GmbH & Co. KG
<b>Betriebe</b>								
1	unter 5	322	271	247	12	-	2	10
2	5- 10	803	778	759	17	-	-	2
3	10- 20	637	609	582	24	-	-	2
4	20- 50	515	490	460	26	-	1	3
5	50- 100	306	260	230	27	-	1	2
6	100- 200	311	270	215	47	-	1	7
7	200- 500	378	290	199	73	-	4	14
8	500-1000	211	65	20	27	-	2	16
9	1000 und mehr	225	31	3	8	-	2	18
10	<b>Insgesamt</b>	<b>3708</b>	<b>3064</b>	<b>2715</b>	<b>261</b>	<b>-</b>	<b>13</b>	<b>74</b>
<b>landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha</b>								
11	unter 5	491	456	441	.	-	.	.
12	5- 10	5722	5525	5385	.	-	-	.
13	10- 20	9133	8741	8331	376	-	-	.
14	20- 50	16112	15278	14271	838	-	.	.
15	50- 100	22206	18742	16606	1926	-	.	.
16	100- 200	45264	39013	31020	6786	-	.	.
17	200- 500	118172	87805	59625	22071	-	1148	4961
18	500-1000	156003	45820	12828	18972	-	.	.
19	1000 und mehr	401726	45566	3189	10765	-	.	.
20	<b>Insgesamt</b>	<b>774830</b>	<b>266946</b>	<b>151695</b>	<b>61873</b>	<b>-</b>	<b>.</b>	<b>.</b>

V

## V. Land- und Forstwirtschaft

Davon Betriebe der Rechtsform									Lfd. Nr.
sonstige Personen- gemein- schaften	juristische Personen des privaten Rechts zusammen	davon						juristische Personen des öffentlichen Rechts zusammen	
		e. V.	eG	GmbH	AG	Anstalt, Stiftung und andere Zweck- vermögen	sonstige juristische Personen des privaten Rechts		
-	50	3	2	43	-	2	-	1	1
-	24	8	-	16	-	-	-	1	2
1	23	5	-	17	-	1	-	5	3
-	24	3	-	20	-	1	-	1	4
-	46	4	3	39	-	-	-	-	5
-	41	-	5	35	1	-	-	-	6
-	88	1	6	80	1	-	-	-	7
-	146	-	50	89	7	-	-	-	8
-	194	-	97	82	15	-	-	-	9
<b>1</b>	<b>636</b>	<b>24</b>	<b>163</b>	<b>421</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>10</b>
-	.	.	-	23	-	.	-	.	11
-	.	.	-	132	-	-	-	-	12
.	327	.	-	250	-	.	-	66	13
-	.	90	-	685	-	.	-	.	14
-	3465	275	246	2944	-	-	-	-	15
-	6252	-	.	5352	-	-	-	-	16
-	30366	.	.	27522	.	-	-	-	17
-	110183	-	39630	65422	5131	-	-	-	18
-	356160	-	187224	139630	29306	-	-	-	19
.	<b>507778</b>	<b>711</b>	<b>229963</b>	<b>241962</b>	<b>35090</b>	<b>52</b>	<b>-</b>	<b>106</b>	<b>20</b>

V

# V. Land- und Forstwirtschaft

## 7. Landwirtschaftliche Betriebe 2020 nach Rechtsformen und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe insgesamt		Davon Betriebe der Rechtsform					
			juristische Personen		natürliche Personen			
	Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha	Einzelunternehmen		Personen- gesellschaften <sup>1)</sup>	
					Anzahl	LF in ha	Anzahl	LF in ha
Stadt Erfurt	84	13 706	12	7 833	61	3 055	11	2 817
Stadt Gera	50	4 786	4	.	42	2 968	4	.
Stadt Jena	17	894	2	.	15	.	-	-
Stadt Suhl	7	232	1	.	5	71	1	.
Stadt Weimar	14	2 077	2	.	12	.	-	-
Stadt Eisenach	21	5 870	5	3 078	14	.	2	.
Eichsfeld	281	47 136	40	30 108	213	8 515	28	8 512
Nordhausen	130	35 394	23	21 221	86	5 961	21	8 213
Wartburgkreis	313	52 636	42	40 999	258	7 794	13	3 842
<b>V</b> Unstrut-Hainich-Kreis	234	66 813	56	37 896	134	12 072	44	16 844
Kyffhäuserkreis	229	62 955	43	34 095	157	16 257	29	12 604
Schmalkalden-Meiningen	236	42 308	42	27 189	177	8 629	17	6 490
Gotha	142	49 544	43	33 666	76	6 022	23	9 856
Sömmerda	213	58 555	48	40 108	148	11 929	17	6 518
Hildburghausen	124	33 605	27	20 225	83	7 195	14	6 184
Ilm-Kreis	128	30 984	18	19 898	100	7 151	10	3 934
Weimarer Land	217	55 248	47	42 322	150	8 700	20	4 226
Sonneberg	51	6 823	5	5 773	45	.	1	.
Saalfeld-Rudolstadt	177	33 442	28	24 700	132	4 595	17	4 147
Saale-Holzland-Kreis	226	39 254	42	29 200	175	5 901	9	4 153
Saale-Orla-Kreis	284	50 401	52	38 798	213	7 888	19	3 716
Greiz	337	45 767	42	28 698	268	12 424	27	4 644
Altenburger Land	193	36 401	20	19 147	151	11 503	22	5 751
<b>Thüringen</b>	<b>3 708</b>	<b>774 830</b>	<b>644</b>	<b>507 884</b>	<b>2 715</b>	<b>151 695</b>	<b>349</b>	<b>115 250</b>

1) einschließlich Personengesellschaften



**8. Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der LF  
der landwirtschaftlichen Betriebe 2020**

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt		Betriebe mit eigener selbst bewirtschafteter LF		
		Betriebe	LF	Betriebe	LF	darunter eigene LF <sup>1)</sup>
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	
1	unter 5	322	491	177	361	289
2	5– 10	803	5722	616	4395	3209
3	10– 20	637	9133	481	6913	4637
4	20– 50	515	16112	418	12980	6898
5	50– 100	306	22206	242	17484	6585
6	100– 200	311	45264	241	34876	10111
7	200– 500	378	118172	295	91740	27476
8	500–1000	211	156003	173	129911	28781
9	1000 und mehr	225	401726	212	379076	88809
<b>10</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>3708</b>	<b>774830</b>	<b>2855</b>	<b>677737</b>	<b>176795</b>



1) eigene selbst bewirtschaftete LF

**Noch: 8. Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der LF  
der landwirtschaftlichen Betriebe 2020**

Lfd. Nr.	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha	Betriebe mit gepachteter LF			Betriebe mit unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltener LF		
		Betriebe	LF	darunter Pachtfläche	Betriebe	LF	darunter unentgeltlich erhaltene LF
		Anzahl	ha		Anzahl	ha	
1	unter 5	73	192	140	40	107	62
2	5– 10	393	2851	1914	156	1132	599
3	10– 20	397	5742	3752	118	1687	745
4	20– 50	406	13056	8346	101	3158	868
5	50– 100	280	20474	14786	46	3140	835
6	100– 200	304	44271	34398	36	4939	755
7	200– 500	369	115568	89547	24	7024	1149
8	500–1000	210	155330	126413	10	7500	809
9	1000 und mehr	225	401726	311167	16	29332	1749
<b>10</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2657</b>	<b>759210</b>	<b>590462</b>	<b>547</b>	<b>58020</b>	<b>7573</b>

# V. Land- und Forstwirtschaft

## 9. Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken der LF 2020 nach Acker- und Dauergrünland sowie Rechtsformen

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha Rechtsform	Betriebe mit Angabe des Jahrespachtentgeltes für									
	landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt <sup>1)</sup>				hierunter für					
	Betriebe	LF	darunter gepachtete LF	Pachtentgelt	Ackerland			Dauergrünland		
					Betriebe	Pachtfläche Ackerland	Pachtentgelt	Betriebe	Pachtfläche Dauergrünland	Pachtentgelt
Anzahl	ha		EUR/ha	Anzahl	ha	EUR/ha	Anzahl	ha	EUR/ha	
<b>Insgesamt</b>										
unter 5	64	173	126	307	7	12	198	37	71	92
5– 10	335	2426	1577	133	88	307	186	253	1029	103
10– 20	321	4700	3044	133	120	704	201	247	2007	99
20– 50	335	10633	6547	138	168	2030	205	253	3851	100
50– 100	246	17906	12607	155	164	5148	209	176	6358	106
100– 200	266	38676	29897	161	191	15399	215	179	11574	89
200– 500	335	104601	81386	191	262	49412	247	227	26857	96
500–1000	195	144448	117425	186	176	91187	209	144	22761	96
1000 und mehr	209	373668	290391	184	205	243913	202	161	43024	89
<b>Insgesamt</b>	<b>2306</b>	<b>697231</b>	<b>542999</b>	<b>183</b>	<b>1381</b>	<b>408112</b>	<b>210</b>	<b>1677</b>	<b>117532</b>	<b>93</b>
<b>Einzelunternehmen</b>										
unter 5	56	.	.	.	5	.	.	37	71	92
5– 10	317	2285	1451	130	80	266	180	243	966	103
10– 20	287	4204	2633	120	102	527	184	228	1830	96
20– 50	306	9655	5806	135	154	1735	202	234	3470	98
50– 100	185	13443	8950	158	136	4231	212	131	3949	103
100– 200	183	26350	19501	167	141	11108	224	123	6755	82
200– 500	172	51340	35895	211	146	24852	265	103	8457	84
500–1000	18	11523	8240	259	15	6469	264	13	.	.
1000 und mehr	2	.	.	.	2	.	.	2	.	.
<b>Zusammen</b>	<b>1526</b>	<b>121135</b>	<b>84216</b>	<b>189</b>	<b>781</b>	<b>50602</b>	<b>245</b>	<b>1114</b>	<b>26713</b>	<b>95</b>
<b>Personengemeinschaften/-gesellschaften</b>										
unter 5	4	8	6	705	-	-	-	-	-	-
5– 10	8	65	58	185	5	.	.	3	18	94
10– 20	15	229	172	153	5	.	.	10	90	98
20– 50	17	592	407	183	9	.	.	10	178	162
50– 100	22	1587	1132	140	16	.	.	15	691	99
100– 200	42	6075	4599	165	31	2447	218	27	1724	91
200– 500	79	24466	19252	220	63	13304	260	54	4487	115
500–1000	42	30861	24645	231	40	20721	256	28	.	.
1000 und mehr	24	36220	27111	220	24	23778	235	17	.	.
<b>Zusammen</b>	<b>253</b>	<b>100104</b>	<b>77384</b>	<b>219</b>	<b>193</b>	<b>60936</b>	<b>246</b>	<b>164</b>	<b>13886</b>	<b>109</b>
<b>juristische Personen</b>										
unter 5	4	.	.	.	2	.	.	-	-	-
5– 10	10	75	67	139	3	.	.	7	45	104
10– 20	19	267	239	261	13	.	.	9	87	164
20– 50	12	386	334	136	5	.	.	9	203	89
50– 100	39	2876	2525	151	12	.	.	30	1719	115
100– 200	41	6252	5797	138	19	1843	162	29	3094	102
200– 500	84	28795	26238	143	53	11256	194	70	13913	98
500–1000	135	102063	84540	166	121	63997	189	103	18375	87
1000 und mehr	183	.	.	.	179	.	.	142	39497	87
<b>Zusammen</b>	<b>527</b>	<b>475992</b>	<b>381399</b>	<b>174</b>	<b>407</b>	<b>296574</b>	<b>196</b>	<b>399</b>	<b>76933</b>	<b>90</b>

1) einschließlich Gewächshausflächen

**10. Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken der LF 2020 nach Acker- und Dauergrünland sowie Kreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe mit Angabe des Jahrespachtentgeltes für									
	landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt <sup>1)</sup>				hierunter für					
	Betriebe	LF	darunter gepachtete LF	Pachtentgelt	Ackerland			Dauergrünland		
					Betriebe	Pachtfläche Ackerland	Pachtentgelt	Betriebe	Pachtfläche Dauergrünland	Pachtentgelt
Anzahl	ha		EUR/ha	Anzahl	ha	EUR/ha	Anzahl	ha	EUR/ha	
Stadt Erfurt	56	13 512	11 005	227	41	10 250	231	21	493	118
Stadt Gera	34	4 202	2 923	236	22	2 383	254	27	.	.
Stadt Jena	13	883	.	58	4	.	.	12	.	.
Stadt Suhl	3	210	.	82	-	-	-	3	.	.
Stadt Weimar	9	2 051	1 345	208	6	.	.	7	.	.
Stadt Eisenach	18	3 969	3 226	137	9	1 901	158	14	.	.
Eichsfeld	196	44 841	34 185	178	102	26 988	190	169	6 981	129
Nordhausen	93	34 393	23 669	193	60	19 534	204	71	3 456	120
Wartburgkreis	183	46 471	39 472	98	78	22 052	110	167	16 759	83
Unstrut-Hainich-Kreis	155	53 903	44 854	227	128	41 094	236	75	3 170	121
Kyffhäuserkreis	138	50 146	36 309	264	99	31 632	284	69	3 677	99
Schmalkalden-Meiningen	159	40 189	33 922	91	75	13 972	124	135	18 399	69
Gotha	100	44 516	34 499	190	59	25 404	221	59	5 760	84
Sömmerda	116	51 444	38 061	251	98	36 178	254	49	1 389	191
Hildburghausen	83	32 543	26 255	103	46	15 119	123	69	.	.
Ilm-Kreis	80	26 516	20 629	139	45	13 930	162	63	5 894	91
Weimarer Land	125	51 869	39 331	236	81	35 857	247	92	2 813	119
Sonneberg	30	6 468	5 421	93	9	3 122	114	29	.	.
Saalfeld-Rudolstadt	105	31 157	25 203	96	61	14 176	118	82	10 751	66
Saale-Holzland-Kreis	134	36 206	28 459	138	70	19 082	157	101	6 431	77
Saale-Orla-Kreis	163	46 705	35 446	160	97	26 206	166	127	7 391	133
Greiz	196	41 546	33 068	190	108	25 572	201	149	6 283	134
Altenburger Land	117	33 491	24 710	333	83	22 406	349	87	2 148	170
<b>Thüringen</b>	<b>2 306</b>	<b>697 231</b>	<b>542 999</b>	<b>183</b>	<b>1 381</b>	<b>408 112</b>	<b>210</b>	<b>1 677</b>	<b>117 532</b>	<b>93</b>

1) einschließlich Gewächshausflächen



## V. Land- und Forstwirtschaft

### 11. Anbauflächen ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2021 \*) nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Getreide insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter				
			Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	Sommer- weizen	Roggen <sup>2)</sup>	Winter- gerste	Sommer- gerste
1000 ha							
1	2002	383,2	215,4	1,8	13,7	65,6	53,3
2	2003	377,7	197,8	10,2	9,1	52,2	72,2
3	2004	380,2	218,0	3,9	12,1	59,8	54,8
4	2005	379,4	221,7	4,6	9,2	60,1	54,0
5	2006	374,2	217,6	4,5	8,4	66,2	50,8
6	2007	366,3	214,1	2,7	11,6	67,8	45,1
7	2008	383,7	215,6	6,2	11,9	70,8	50,3
8	2009	384,9	225,2	4,1	13,2	74,3	39,4
9	2010	377,8	228,1	6,9	11,7	67,2	34,9
10	2011	378,5	230,8	5,4	11,2	66,9	35,8
11	2012	366,8	216,5	5,1	12,9	66,4	37,9
12	2013	367,4	221,1	3,3	14,9	72,0	30,2
13	2014	362,8	221,2	5,2	10,9	72,1	27,8
14	2015	359,3	220,0	5,5	9,4	70,5	29,2
15	2016	351,8	220,8	2,3	7,4	72,1	24,9
16	2017	350,2	217,1	4,6	6,7	68,4	28,2
17	2018	356,1	212,4	8,1	7,7	69,1	32,0
18	2019	378,8	226,6	2,2	10,5	78,8	31,7
19	2020	356,1	199,7	2,7	10,5	77,5	33,2
20	2021	<b>350,8</b>	<b>201,0</b>	<b>1,7</b>	<b>10,2</b>	<b>71,6</b>	<b>31,0</b>
21	Stadt Erfurt	6,9	4,4	0,0	0,5	0,8	0,5
22	Stadt Gera	2,0	1,3	0,0	.	0,5	0,0
23	Stadt Jena	0,1	/	.	.	0,0	0,0
24	Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-
25	Stadt Weimar	1,2	0,7	.	0,0	0,3	0,2
26	Stadt Eisenach	2,7	1,8	.	/	0,6	0,1
27	Eichsfeld	22,0	13,5	0,1	0,7	6,0	0,5
28	Nordhausen	17,8	10,5	0,0	1,0	5,1	0,1
29	Wartburgkreis	16,2	7,4	0,0	1,2	3,6	1,1
30	Unstrut-Hainich-Kreis	37,3	21,1	0,4	0,5	5,8	4,2
31	Kyffhäuserkreis	35,4	21,2	0,4	0,8	6,0	2,2
32	Schmalkalden-Meiningen	10,8	6,3	0,0	0,4	2,1	0,9
33	Gotha	22,5	14,3	0,1	0,4	3,2	1,8
34	Sömmerda	34,9	20,4	0,1	0,5	7,1	3,7
35	Hildburghausen	11,4	6,2	/	0,4	2,3	0,5
36	Ilm-Kreis	13,5	7,7	0,0	0,5	2,3	2,2
37	Weimarer Land	30,7	18,1	/	0,2	5,4	5,6
38	Sonneberg	1,7	0,8	.	0,1	0,4	0,1
39	Saalfeld-Rudolstadt	9,7	4,4	.	0,7	2,3	1,4
40	Saale-Holzland-Kreis	15,4	9,0	0,5	0,4	4,5	0,3
41	Saale-Orla-Kreis	21,2	9,8	0,0	0,9	5,1	4,1
42	Greiz	19,5	10,7	.	0,5	5,1	1,0
43	Altenburger Land	17,8	11,7	0,0	0,3	3,3	0,4

\*) Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum Januar bis Juni 2021, daher Gebietsstand 30.6.2021 – 1) einschließlich Körnermais

## V. Land- und Forstwirtschaft

Hafer	Triticale	Kartoffeln	Zuckerrüben	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Winterraps	Silomais/ Grünmais einschließlich Liesch- kolbenschrot	Leguminosen zur Ganzpflanzen- ernte	Lfd. Nr.
1000 ha								
6,9	20,6	2,7	11,2	17,2	112,2	35,5	9,2	1
8,6	17,2	2,6	10,8	16,3	100,5	39,2	9,4	2
6,8	16,8	2,9	10,9	17,3	108,9	40,1	10,1	3
5,6	15,5	2,5	10,5	16,3	109,3	38,5	11,4	4
5,7	13,1	2,4	9,0	14,4	114,5	38,1	12,8	5
5,5	13,8	2,5	10,6	11,3	125,1	42,6	13,3	6
6,1	14,8	2,3	8,7	8,1	119,4	44,2	12,9	7
5,7	15,4	2,3	8,9	7,6	118,9	48,1	13,7	8
5,1	14,2	2,1	8,0	8,4	120,2	49,1	14,2	9
4,6	14,6	2,1	9,4	8,4	112,9	51,9	14,6	10
4,5	14,7	1,9	9,1	6,8	125,1	54,1	15,8	11
3,7	14,9	2,0	7,7	5,7	124,0	55,4	16,1	12
3,8	14,0	2,0	8,6	5,6	123,5	59,7	16,5	13
3,7	13,1	1,8	6,9	13,7	111,8	56,6	18,6	14
3,3	12,9	1,8	7,8	13,1	118,7	57,8	17,8	15
4,5	11,7	1,7	10,4	13,5	117,8	57,8	17,3	16
4,5	10,9	1,6	11,1	8,0	115,0	55,4	17,8	17
5,1	13,0	1,6	11,0	8,2	81,7	61,0	19,0	18
6,0	12,8	1,7	11,1	8,7	98,6	63,1	20,0	19
<b>7,0</b>	<b>11,7</b>	<b>1,6</b>	<b>11,8</b>	<b>9,9</b>	<b>102,4</b>	<b>61,6</b>	<b>20,7</b>	<b>20</b>
0,1	0,1	0,1	0,3	0,3	1,7	0,4	0,3	21
0,0	/	0,0	0,1	0,1	0,9	0,5	0,1	22
/	/	/	.	.	0,0	/	/	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24
/	.	/	.	.	0,3	0,1	/	25
0,1	0,1	.	0,0	0,1	0,9	0,3	0,1	26
0,5	0,4	0,0	0,6	0,1	7,9	2,8	0,6	27
0,1	0,5	0,0	0,4	0,4	6,7	2,6	0,4	28
0,4	2,0	0,0	0,1	0,5	5,3	3,3	0,7	29
0,4	0,6	0,3	1,4	1,1	10,2	4,5	1,8	30
0,8	1,1	0,0	1,2	0,5	10,6	3,6	1,2	31
0,2	1,0	0,0	0,1	0,3	3,2	3,1	1,1	32
1,0	0,8	0,4	1,1	0,5	6,0	4,0	1,3	33
0,2	0,1	0,1	2,1	0,9	8,1	6,0	1,5	34
0,5	1,5	/	0,0	0,3	2,3	3,5	1,2	35
0,2	0,3	/	0,3	0,3	3,5	1,9	1,1	36
0,4	0,1	0,1	1,5	1,3	8,5	4,4	1,5	37
.	0,3	/	.	.	0,5	0,7	0,3	38
0,2	0,4	0,0	.	0,1	2,6	2,1	2,2	39
0,2	0,4	0,0	0,1	0,3	4,7	5,1	1,5	40
0,6	0,6	0,1	0,1	1,3	6,7	4,2	1,7	41
0,7	1,3	0,1	0,4	1,1	6,3	4,9	1,5	42
0,3	0,1	0,2	2,0	0,4	5,6	3,6	0,5	43

V

und Mais für Corn-Cob-Mix und ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung – 2) ab 2010 einschließlich Wintermengetreide

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 12. Hektarerträge ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2021 \*) nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Getreide insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter				
			Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	Sommer- weizen	Roggen <sup>2)</sup>	Winter- gerste	Sommer- gerste
			dt				
1	2002	58,8	61,6	48,4	64,5	61,6	45,1
2	2003	57,0	61,9	51,6	56,9	51,8	50,9
3	2004	73,8	79,1	62,8	75,8	70,5	59,0
4	2005	65,5	70,5	53,0	60,8	66,2	48,9
5	2006	64,0	67,3	48,0	61,8	66,9	49,5
6	2007	64,2	67,6	51,2	61,7	65,8	49,3
7	2008	70,0	77,2	58,0	65,3	67,1	52,0
8	2009	71,7	74,8	58,1	72,5	74,7	54,6
9	2010	62,6	63,7	51,0	52,7	71,9	52,0
10	2011	61,5	66,1	51,4	51,8	54,8	53,3
11	2012	67,2	70,6	57,3	69,2	65,2	55,3
12	2013	71,6	76,0	61,8	68,3	70,4	53,7
13	2014	79,8	82,9	64,4	75,0	81,3	63,4
14	2015	70,0	73,3	46,3	64,2	73,1	53,6
15	2016	80,7	84,9	59,4	71,7	81,4	60,3
16	2017	74,9	78,6	57,6	61,6	76,2	61,2
17	2018	61,8	64,4	39,3	57,5	65,0	53,3
18	2019	67,7	68,1	48,5	62,2	75,3	57,6
19	2020	69,3	75,0	51,6	69,0	63,5	58,6
20	2021	70,8	73,1	56,5	61,5	77,6	55,0
21	Stadt Erfurt	72,7	72,5	/	66,0	86,3	66,3
22	Stadt Gera	83,8	86,7	/	.	89,0	/
23	Stadt Jena	/	/	.	.	/	/
24	Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-
25	Stadt Weimar	/	/	.	/	/	/
26	Stadt Eisenach	/	/	.	/	/	/
27	Eichsfeld	73,5	76,7	/	66,8	73,6	41,9
28	Nordhausen	73,7	74,6	/	66,1	76,5	59,3
29	Wartburgkreis	65,1	67,1	/	61,0	73,5	54,0
30	Unstrut-Hainich-Kreis	72,6	75,7	55,1	59,0	81,4	57,0
31	Kyffhäuserkreis	72,0	74,3	53,8	54,3	79,7	53,1
32	Schmalkalden-Meiningen	62,5	64,0	/	54,2	72,6	44,5
33	Gotha	70,8	73,6	/	70,7	81,5	64,4
34	Sömmerda	72,5	71,5	58,0	61,9	80,5	56,8
35	Hildburghausen	56,2	58,3	/	57,4	62,9	43,6
36	Ilm-Kreis	63,2	65,0	/	54,0	70,2	53,3
37	Weimarer Land	75,7	79,3	/	65,5	82,1	60,6
38	Sonneberg	46,7	53,8	.	/	40,8	/
39	Saalfeld-Rudolstadt	61,3	64,9	.	59,1	64,6	50,9
40	Saale-Holzland-Kreis	71,7	72,9	57,3	53,8	76,5	56,8
41	Saale-Orla-Kreis	67,3	71,8	/	69,0	78,0	48,7
42	Greiz	71,6	73,5	.	58,6	80,6	48,6
43	Altenburger Land	79,7	79,4	/	72,4	86,9	48,3

\*) Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum Januar bis Juni 2021, daher Gebietsstand 30.6.2021 – 1) einschließlich Körnermais  
3) auf Basis 100 % Trockenmasse

## V. Land- und Forstwirtschaft

Hafer	Triticale	Kartoffeln	Zuckerrüben	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Winterraps	Silomais/ Grünmais einschließlich Liesch- kolbenschrot	Leguminosen zur Ganzpflanzen- ernte <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
dt								
48,0	53,0	391,4	544,0	27,2	29,5	458,2	88,9	1
46,9	50,6	291,4	499,6	32,2	29,8	359,9	57,4	2
58,7	70,8	399,1	544,3	41,6	39,6	423,2	82,8	3
50,7	55,8	409,7	562,5	33,5	36,8	447,7	78,0	4
48,8	61,9	354,1	539,3	34,0	37,6	400,8	74,3	5
41,5	59,7	441,8	600,2	25,8	32,8	475,5	81,6	6
43,0	57,6	353,3	560,4	34,0	35,8	388,1	64,5	7
53,0	63,5	398,4	662,6	36,0	42,4	428,9	79,3	8
39,1	49,9	369,8	614,5	31,0	38,0	378,3	94,0	9
40,6	47,7	418,6	690,4	32,2	32,7	449,0	88,3	10
47,4	60,0	429,4	640,2	32,6	37,9	453,7	83,3	11
42,2	59,9	295,4	579,3	35,0	37,0	317,5	86,9	12
40,9	70,9	466,9	774,9	41,1	44,6	453,3	103,8	13
36,3	62,2	379,2	613,7	37,6	36,9	356,8	83,8	14
42,6	66,8	407,1	669,6	35,4	39,8	382,1	90,4	15
42,9	59,0	490,6	774,6	41,0	33,2	474,6	92,7	16
35,7	54,7	300,2	543,2	34,3	29,7	278,7	56,8	17
38,9	65,2	302,5	615,0	30,8	30,6	329,5	76,0	18
46,8	60,4	338,2	646,7	42,6	34,8	371,1	75,2	19
<b>41,0</b>	<b>56,8</b>	<b>407,5</b>	<b>781,1</b>	<b>37,7</b>	<b>33,6</b>	<b>480,6</b>	<b>88,8</b>	<b>20</b>
/	/	/	687,7	30,6	35,4	497,6	56,7	21
/	/	/	878,1	/	39,6	600,2	/	22
/	/	/	.	.	/	/	/	23
-	-	-	.	.	-	-	-	24
/	.	/	.	.	/	/	/	25
/	/	.	/	/	/	/	/	26
54,5	68,4	/	753,2	38,0	34,5	514,3	50,5	27
54,6	49,1	299,7	660,1	32,8	33,3	550,7	89,9	28
51,2	56,7	/	791,6	37,3	32,3	433,6	62,4	29
50,1	70,1	387,2	733,2	45,2	35,6	501,9	135,1	30
46,5	53,6	336,9	767,7	40,0	33,1	495,1	95,2	31
40,3	55,4	/	/	18,0	33,9	438,4	79,9	32
19,5	63,7	389,8	721,5	39,2	34,8	489,9	77,4	33
54,8	/	368,9	802,4	38,8	33,1	489,1	66,7	34
9,4	53,0	/	/	31,7	31,3	450,5	75,3	35
49,3	54,6	/	696,9	30,6	29,6	451,5	82,4	36
52,5	57,3	587,1	807,7	46,0	34,8	530,7	78,4	37
.	39,8	/	.	.	22,2	420,6	/	38
34,4	55,2	/	.	22,5	28,5	470,5	85,9	39
40,6	53,1	/	797,2	30,9	30,2	456,6	98,3	40
39,6	59,5	389,3	775,3	37,1	30,7	435,2	98,3	41
48,0	57,1	523,4	853,7	36,4	35,0	472,0	111,0	42
47,6	/	397,8	859,0	30,4	38,7	499,7	88,8	43

V

und Mais für Corn-Cob-Mix und ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung – 2) ab 2010 einschließlich Wintermenggetreide –

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 13. Erntemengen ausgewählter landwirtschaftlicher Fruchtarten 2021<sup>\*)</sup> nach Kreisen

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Getreide insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter				
			Winterweizen einschließlich Dinkel und Einkorn	Sommer- weizen	Roggen <sup>2)</sup>	Winter- gerste	Sommer- gerste
			1 000 t				
1	2002	2 253,9	1 326,9	8,6	88,3	404,2	240,3
2	2003	2 141,3	1 225,1	52,6	51,9	270,7	367,1
3	2004	2 806,3	1 724,9	24,6	91,6	421,7	323,3
4	2005	2 483,5	1 562,8	24,6	55,7	398,4	264,2
5	2006	2 392,6	1 465,6	21,6	52,1	443,2	251,4
6	2007	2 350,9	1 447,3	14,1	71,4	446,0	222,2
7	2008	2 686,3	1 665,6	35,9	78,1	475,3	261,6
8	2009	2 759,4	1 685,0	24,0	95,9	555,1	215,0
9	2010	2 365,9	1 452,5	35,2	61,4	483,5	181,5
10	2011	2 328,6	1 526,5	27,5	57,9	366,6	191,2
11	2012	2 465,5	1 528,0	29,0	89,4	433,0	209,5
12	2013	2 628,9	1 679,6	20,1	101,9	506,4	162,0
13	2014	2 895,6	1 834,4	33,6	81,4	585,8	176,2
14	2015	2 516,6	1 612,6	25,6	60,2	515,8	156,3
15	2016	2 838,0	1 873,8	13,7	53,2	586,7	150,5
16	2017	2 624,0	1 705,7	26,6	41,0	521,6	172,4
17	2018	2 199,2	1 366,8	32,0	44,2	449,1	170,7
18	2019	2 563,9	1 543,7	10,9	65,2	593,4	182,3
19	2020	2 466,4	1 498,4	14,1	72,3	492,1	194,4
20	2021	2 485,1	1 470,5	9,8	62,9	555,8	170,7
21	Stadt Erfurt	50,0	32,1	/	3,3	6,9	3,0
22	Stadt Gera	16,5	11,5	/	.	4,2	/
23	Stadt Jena	/	/	.	.	/	/
24	Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-
25	Stadt Weimar	/	/	.	.	/	/
26	Stadt Eisenach	/	/	.	/	/	/
27	Eichsfeld	161,7	103,1	/	4,8	44,0	2,3
28	Nordhausen	131,0	78,0	/	6,9	38,8	0,6
29	Wartburgkreis	105,4	49,8	/	7,5	26,3	5,8
30	Unstrut-Hainich-Kreis	271,1	159,8	2,1	2,7	47,3	24,1
31	Kyffhäuserkreis	254,9	157,6	2,1	4,3	47,8	11,7
32	Schmalkalden-Meiningen	67,7	40,0	/	2,2	15,2	3,8
33	Gotha	159,6	105,0	/	3,1	26,2	11,9
34	Sömmerda	252,8	145,8	0,4	3,3	57,1	21,3
35	Hildburghausen	64,3	36,0	/	2,5	14,3	2,1
36	Ilm-Kreis	85,4	49,8	/	2,8	15,8	11,6
37	Weimarer Land	232,5	143,7	/	1,1	44,0	34,2
38	Sonneberg	8,2	4,1	.	/	1,8	/
39	Saalfeld-Rudolstadt	59,4	28,7	.	4,4	14,7	7,2
40	Saale-Holzland-Kreis	110,4	65,5	2,8	2,1	34,1	1,8
41	Saale-Orla-Kreis	142,6	70,1	/	6,3	39,6	19,8
42	Greiz	139,3	78,5	.	2,8	41,3	4,8
43	Altenburger Land	142,3	92,7	/	2,1	28,8	2,1

\*) Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum Januar bis Juni 2021, daher Gebietsstand 30.6.2021 – 1) einschließlich Körnermais  
3) auf Basis 100 % Trockenmasse



## V. Land- und Forstwirtschaft

Hafer	Triticale	Kartoffeln	Zuckerrüben	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Winterraps	Silomais/ Grünmais einschließlich Liesch- kolbenschrot	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
1000 t								
33,3	109,3	105,1	609,7	46,9	331,1	1 626,3	81,6	1
40,6	86,9	75,3	537,3	52,6	299,3	1 480,2	54,0	2
39,7	119,1	114,0	593,6	71,8	431,4	1 698,9	83,7	3
28,3	86,5	102,7	591,0	54,5	402,4	1 723,4	88,5	4
27,6	81,3	84,1	487,4	49,0	430,8	1 527,7	94,8	5
22,8	82,3	111,2	637,5	29,1	410,8	2 026,1	108,3	6
26,1	85,2	81,3	487,4	27,6	427,6	1 715,2	83,4	7
30,1	97,7	92,4	592,3	27,5	504,6	2 064,3	108,4	8
19,8	70,7	77,3	493,3	25,9	456,6	1 857,4	133,2	9
18,9	69,4	87,8	646,6	27,1	369,6	2 329,6	128,5	10
21,6	88,3	83,1	581,4	22,1	473,6	2 456,1	131,9	11
15,8	89,1	58,3	447,8	19,9	458,3	1 758,9	140,0	12
15,5	99,6	95,5	664,8	22,9	550,6	2 705,3	170,8	13
13,4	81,4	67,6	422,4	51,4	413,1	2 019,9	155,9	14
13,9	86,1	73,3	523,6	46,5	473,0	2 207,6	160,8	15
19,1	68,8	81,6	808,8	55,5	391,5	2 742,2	159,9	16
16,0	59,7	48,5	603,3	27,3	341,5	1 544,2	101,3	17
19,7	84,5	47,7	679,1	25,2	250,3	2 008,3	144,2	18
28,1	77,6	56,5	717,8	37,0	342,8	2 342,8	150,2	19
28,6	66,7	63,9	921,0	37,3	344,2	2 958,2	183,7	20
/	/	/	23,3	0,8	6,0	21,0	1,9	21
/	/	/	13,0	/	3,5	30,5	/	22
/	/	/	.	.	/	/	/	23
-	-	-	-	-	-	-	-	24
/	/	/	.	.	/	/	/	25
/	/	.	/	/	/	/	/	26
2,5	2,8	/	46,2	0,4	27,2	144,7	2,8	27
0,7	2,3	0,5	27,5	1,3	22,3	142,7	4,0	28
2,2	11,1	/	7,8	2,0	17,2	143,8	4,4	29
2,1	4,4	10,9	102,7	5,1	36,3	226,1	24,1	30
3,6	5,9	1,5	90,9	1,9	35,1	177,4	11,6	31
0,6	5,5	/	/	0,5	10,9	134,2	9,0	32
1,9	4,8	13,9	79,7	2,1	21,0	195,0	10,4	33
1,2	/	2,9	170,4	3,3	26,9	291,8	10,3	34
0,4	7,9	/	/	1,0	7,1	157,7	9,2	35
1,1	1,5	/	20,0	1,0	10,5	87,5	9,1	36
2,3	0,7	5,9	122,5	6,0	29,4	232,4	11,6	37
.	1,3	/	.	.	1,1	28,6	/	38
0,8	2,3	/	.	0,3	7,3	99,0	18,6	39
0,6	2,3	/	6,5	0,9	14,1	231,9	14,6	40
2,4	3,7	5,4	6,9	4,8	20,5	183,1	16,9	41
3,6	7,2	6,5	30,3	4,2	22,0	232,9	16,1	42
1,5	/	8,7	168,0	1,2	21,8	180,5	4,0	43

V

und Mais für Corn-Cob-Mix und ohne anderes Getreide zur Körnergewinnung – 2) ab 2010 einschließlich Wintermengengetreide –

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 14. Anbauflächen und Erträge ausgewählter Gemüsearten auf dem Freiland 2020 und 2021

Gemüseart	D 2015/2020			2020			2021		
	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
<b>Gemüse insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>843,2</b>	<b>x</b>	<b>23807,8</b>	<b>722,7</b>	<b>x</b>	<b>17182,8</b>	<b>710,2</b>	<b>x</b>	<b>16488,8</b>
darunter									
Blumenkohl	79,3	188,1	1491,4	57,6	205,6	1185,0	61,1	186,7	1140,8
Brokkoli	2,2	89,2	19,8	.	.	.	.	.	.
Kohlrabi	6,4	205,8	131,4	8,0	225,8	180,3	7,4	229,6	170,9
Rosenkohl	2,6	133,1	34,6	2,5	.	.	2,3	91,8	20,7
Rotkohl	15,1	581,4	878,9	16,0	510,1	813,9	11,8	570,0	671,6
Weißkohl	130,7	765,1	10002,2	108,9	780,9	8501,7	100,4	705,1	7076,0
Wirsingkohl	4,1	261,0	105,7	2,5	245,6	60,5	2,3	246,1	57,3
Kopfsalat	4,0	209,7	84,2	4,8	167,8	80,3	4,3	137,9	59,2
Spinat	0,9	100,7	9,4	1,0	123,0	12,6	1,0	114,9	11,8
Spargel im Ertrag stehend	293,3	76,3	2239,4	266,5	65,7	1750,9	267,0	66,7	1781,1
Knollensellerie	2,4	198,3	47,6	.	282,8	.	.	337,4	.
Möhren und Karotten	5,5	348,9	192,5	5,0	446,5	222,1	4,7	527,1	248,7
rote Rüben	5,8	285,0	165,3	.	151,2	.	1,9	207,1	39,3
Einlegegurken	36,8	799,9	2939,5	.	.	.	0,3	7,3	0,2
Buschbohnen	6,2	49,0	30,6	6,3	52,9	33,1	6,2	51,5	32,0
Speisezwiebeln	117,1	384,3	4498,8	121,5	271,6	3299,6	115,2	389,6	4486,7
Porree	1,6	277,8	45,4	1,3	243,9	31,6	.	260,3	.

1) Erntemenge ohne nicht ertragsfähigen Spargel und ohne Chicorée

### 15. Anbauflächen und Erträge ausgewählter Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern 2020 und 2021

Gemüseart	D 2015/2020			2020			2021		
	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
	ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t
<b>Gemüse insgesamt</b>	<b>36,19</b>	<b>x</b>	<b>11213,85</b>	<b>33,79</b>	<b>x</b>	<b>11303,98</b>	<b>32,19</b>	<b>x</b>	<b>10859,55</b>
darunter									
Feldsalat	0,50	63,5	3,15	0,85	53,4	4,55	0,46	37,0	1,70
Salatgurken	1,56	998,7	155,97	1,28	1150,8	147,47	1,12	981,0	109,66
Kopfsalat	0,45	202,9	9,06	0,33	175,8	5,82	0,10	211,7	2,17
Paprika	5,06	2035,8	1030,09	.	.	.	1,71	.	.
Radieschen	0,16	166,7	2,72	0,18	220,3	3,94	0,14	283,4	3,95
Tomaten	27,05	3682,0	9958,04	25,53	3955,5	10099,50	28,37	3675,3	10427,40

## 16. Anbauflächen und Ernte ausgewählter Obstarten im Marktobstbau 2016 bis 2021

Obstart	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Erntefläche in ha</b>						
Äpfel	1 089,55	965,60	1 005,60	1 061,66	1 024,23	833,01
Birnen	14,52	17,38	17,38	18,83	18,86	15,35
Süßkirschen	254,86	230,49	240,04	267,41	273,71	276,11
Sauerkirschen	206,41	186,54	186,54	186,54	186,54	177,37
Pflaumen/Zwetschen	144,24	138,96	138,96	147,98	155,76	155,04
Mirabellen/Renekloden	31,20	27,95	24,06	22,70	22,60	22,49
<b>Ertrag je ha in dt</b>						
Äpfel	366,7	246,9	339,1	241,3r	161,9	337,8
Birnen	116,0	87,2	130,7	96,8	77,5	108,9
Süßkirschen	91,2	39,1	81,9	77,2	38,0	50,2
Sauerkirschen	114,7	56,7	131,6	77,7	66,9	116,8
Pflaumen/Zwetschen	144,9	136,0	177,2	90,9	107,1	88,1
Mirabellen/Renekloden	171,0	69,5	144,1	97,2	100,2	105,5
<b>Erntemenge in dt</b>						
Äpfel	399 571	238 417	340 979	256 189	165 854	281 412
Birnen	1 684	1 516	2 272	1 823	1 461	1 671
Süßkirschen	23 251	9 024	19 664	20 655	10 412	13 854
Sauerkirschen	23 679	10 569	24 554	14 485	12 487	20 724
Pflaumen/Zwetschen	20 903	18 900	24 624	13 450	16 679	13 657
Mirabellen/Renekloden	5 335	1 942	3 467	2 206	2 265	2 373

V

## 17. Anbauflächen und Ernte von Erdbeeren auf dem Freiland 2016 bis 2021

Merkmal	Einheit	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Anbaufläche im Ertrag	ha	130,4	120,8	128,7	137,1	129,1	126,4
Ertrag je ha	dt	104,0	81,2	88,2	71,5	90,0	76,6
Erntemenge	t	1 356,3	980,7	1 135,4	979,7	1 162,0	968,6

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 18. Anbau und Ernte von Strauchbeeren 2016 bis 2021

Strauchbeerenart	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Anbaufläche in ha</b>						
<b>Strauchbeeren insgesamt</b>	<b>175,04</b>	<b>170,12</b>	<b>170,90</b>	<b>144,06</b>	<b>111,33</b>	<b>71,05</b>
darunter im Freiland						
rote und weiße Johannisbeeren	3,35	3,30	2,20	4,00	3,38	2,86
schwarze Johannisbeeren	71,41	68,84	68,47	49,30	22,31	6,01
Himbeeren	3,96	4,19	3,75	3,55	3,60	2,63
Schwarzer Holunder	85,61	85,10	87,58	79,70	74,73	47,96
darunter Holunderbeeren	x	x	x	x	x	x
Stachelbeeren	3,19	2,76	2,64	2,50	2,20	2,13
<b>Ertrag je ha in dt</b>						
<b>Strauchbeeren insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
darunter im Freiland						
rote und weiße Johannisbeeren	24,7	8,7	4,9	1,0	.	6,0
schwarze Johannisbeeren	23,2	23,1	29,0	1,6	1,2	.
Himbeeren	6,9	9,9	6,2	9,9	7,2	11,8
Schwarzer Holunder	x	x	x	x	x	x
darunter Holunderbeeren	x	x	x	x	x	x
Stachelbeeren	44,2	28,7	.	.	.	.
<b>Erntemenge in dt</b>						
<b>Strauchbeeren insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>4329</b>	<b>5292</b>	<b>4462</b>	<b>1777</b>	<b>1835</b>	<b>3166</b>
darunter im Freiland						
rote und weiße Johannisbeeren	83	29	11	4	.	17
schwarze Johannisbeeren	1660	1593	1985	77	26	.
Himbeeren	27	41	23	35	26	31
Schwarzer Holunder	x	x	x	x	x	x
darunter Holunderbeeren	2329	3506	2204	1448	1666	2712
Stachelbeeren	141	79	.	.	.	.

1) Bei den Angaben zur Erntemenge sind die Holunderblüten nicht enthalten.

### 19. Anbau und Ernte von Speisepilzen 2016 bis 2021

Speisepilzart	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Erntefläche in 1000 m<sup>2</sup></b>						
<b>Speisepilz insgesamt</b>	<b>77</b>	<b>76</b>	<b>127</b>	<b>128</b>	<b>145</b>	<b>145</b>
Champignons	77	76	.	.	.	.
andere Speisepilze <sup>1)</sup>	-	-	.	.	.	.
<b>Ertrag je ha in dt</b>						
<b>Speisepilz insgesamt</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
Champignons	2445,4	2421,9	2445,3	2585,2	2292,8	2003,4
andere Speisepilze <sup>1)</sup>	-	-	.	.	.	.
<b>Erntemenge in dt</b>						
<b>Speisepilz insgesamt</b>	<b>18898</b>	<b>18353</b>	<b>30658</b>	<b>32713</b>	<b>32793</b>	<b>28935</b>
Champignons	18898	18353	.	.	.	.
andere Speisepilze <sup>1)</sup>	-	-	.	.	.	.

1) z. B. Austernseitlinge, Shiitake

## 20. Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>\*)</sup> 2017 bis 2021 nach Erzeugungsverfahren und Fischarten

Erzeugungsverfahren — Fischart	Einheit	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Betriebe mit Erzeugung von Fischen</b>	<b>Betriebe</b>	<b>67</b>	<b>61</b>	<b>60</b>	<b>56</b>	<b>54</b>
<b>insgesamt</b>	<b>Erzeugte Menge in kg</b>	<b>881977</b>	<b>728703</b>	<b>726882</b>	<b>808289</b>	<b>886167</b>
hiervon						
Teiche	Betriebe	32	28	29	29	26
	Erzeugte Menge in kg	215754	180234	204257	198693	189442
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	Betriebe	42	37	35	31	31
	Erzeugte Menge in kg	572693	449119	442921	586941	669695
Kreislaufanlagen	Betriebe	3	3	3	3	3
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Netzgehege	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
sonstige Verfahren	Betriebe	-	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	-	.	.	.	.
hiervon						
Bachforelle	Betriebe	11	12	11	9	9
	Erzeugte Menge in kg	13970	14320	11720	13873	16000
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	43	38	36	33	33
	Erzeugte Menge in kg	475763	371501	358798	506452	540452
Lachsforelle	Betriebe	13	12	9	12	10
	Erzeugte Menge in kg	69260	56898	68453	61596	111113
Bachsaibling	Betriebe	7	6	8	8	6
	Erzeugte Menge in kg	12330	12050	12820	14700	11850
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	1	-	-
	Erzeugte Menge in kg	4750	.	.	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	32	28	29	29	26
	Erzeugte Menge in kg	205100	172110	194093	185510	181228
Schleie	Betriebe	14	10	12	13	10
	Erzeugte Menge in kg	4195	2796	3085	3169	2803
Zander	Betriebe	6	5	8	7	4
	Erzeugte Menge in kg	1008	664	1626	894	163
Hecht	Betriebe	10	8	10	7	5
	Erzeugte Menge in kg	528	487	588	643	530
Europäischer Aal	Betriebe	1	2	2	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Europäischer Wels	Betriebe	6	4	5	5	3
	Erzeugte Menge in kg	410	206	.	513	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Sibirischer Stör	Betriebe	1	1	1	1	1
	Erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
sonstige Fische	Betriebe	12	9	10	10	8
	Erzeugte Menge in kg	3462	3210	4169	7782	4166

\*) ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 21. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen 2021 nach Arten und Bestandsgrößen

Merkmal	3. Mai 2021	3. November 2021
	1 000	
<b>Betriebe mit Schweinen insgesamt</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>
darunter		
Betriebe mit Zuchtschweinen einschließlich Eber	0,1	0,1
Betriebe mit Mastschweinen	0,1	0,1
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>562,7</b>	<b>617,7</b>
Ferkel	259,9	303,1
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	89,4	84,0
Mastschweine	148,0	162,4
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	71,5	65,3
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	56,3	76,9
110 und mehr kg Lebendgewicht	20,3	20,2
Zuchtsauen	65,2	68,1
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	9,7	10,2
andere trächtige Sauen	34,2	35,1
trächtige Sauen zusammen	43,9	45,3
Jungsauen noch nicht trächtig	9,6	9,4
andere nicht trächtige Sauen	11,7	13,5
nicht trächtige Sauen zusammen	21,2	22,9
Eber zur Zucht	0,2	0,1
<b>Schweine in Betrieben mit ... bis ... Schweinen</b>		
10 – 99	1,3	/
100 – 249	/	/
250 – 499	/	5,2
500 – 999	12,5	/
1 000 – 1 999	28,8	/
2 000 – 4 999	68,6	53,8
5 000 und mehr	446,4	517,0

### 22. Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schafen 2020 und 2021 nach Arten und Bestandsgrößen

Merkmal	3. November 2020	3. November 2021
	1 000	
<b>Betriebe mit Schafen insgesamt</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>117,9</b>	<b>111,3</b>
davon		
weibliche Schafe zur Zucht (einschließlich gedeckte Jungschafe)	94,1	87,9
davon		
Milchschafe	0,5	0,6
andere Mutterschafe	93,6	87,3
Lämmer und Jungschafe unter 1 Jahr (ohne gedeckte Jungschafe)	22,1	21,4
Schafböcke	1,3	1,5
andere Schafe	/	/
<b>Schafe in Betrieben mit ... bis ... Schafen</b>		
20 – 49	2,6	5,3
50 – 499	32,2	29,3
500 – 999	46,1	45,4
1 000 und mehr	36,9	31,1

**23. Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände 2021  
nach Arten und Herdengrößen**

Merkmal	3. Mai 2021		3. November 2021	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Milchkühe <sup>1)</sup>	498	90 339	489	87 117
Sonstige Kühe <sup>1)</sup>	2536	37 594	2548	37 152
Kälber bis einschließlich 8 Monate				
männlich	1985	18 452	1955	19 378
weiblich	1967	37 855	1950	38 169
Jungrinder mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr				
männlich	947	7 037	957	6 126
weiblich	1312	18 634	1251	18 240
Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahre				
männlich	1521	12 620	1646	12 265
weiblich <sup>2)</sup>	2089	47 876	2139	47 851
Rinder 2 Jahre und älter				
männlich	1342	3 359	1463	3 601
weiblich <sup>2)</sup>	1419	11 852	1488	12 770
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>3915</b>	<b>285 618</b>	<b>3981</b>	<b>282 669</b>
<b>Herdengröße von ... bis ... Tiere</b>				
1– 9	2298	8 512	2334	8 783
10– 19	534	7 226	560	7 561
20– 49	366	11 292	392	12 005
50– 99	186	13 212	177	12 617
100–199	163	23 688	160	23 401
200–499	209	68 983	189	60 994
500 und mehr	159	152 705	169	157 308



1) berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen – 2) nicht abgekalbt

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 24. Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände am 3. November 2021 nach Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis Land		Rinder insgesamt	Milchkühe <sup>2)</sup>	Sonstige Kühe <sup>2)</sup>
	a	b			
1	Stadt Erfurt	a	36	4	23
2		b	1459	.	.
3	Stadt Gera	a	66	4	52
4		b	1313	.	.
5	Stadt Jena	a	13	-	7
6		b	91	-	37
7	Stadt Suhl	a	14	-	10
8		b	177	-	57
9	Stadt Weimar	a	8	-	6
10		b	52	-	16
11	Eichsfeld	a	380	32	260
12		b	18248	5409	2319
13	Nordhausen	a	143	25	100
14		b	9811	3484	1278
15	Wartburgkreis	a	445	70	305
16		b	30874	7264	5215
17	Unstrut-Hainich-Kreis	a	186	13	118
18		b	8091	2682	708
19	Kyffhäuserkreis	a	131	10	80
20		b	5757	1265	1014
21	Schmalkalden-Meiningen	a	271	47	189
22		b	22314	5654	5121
23	Gotha	a	152	14	96
24		b	15022	3040	2838
25	Sömmerda	a	148	15	84
26		b	7388	2125	644
27	Hildburghausen	a	149	17	83
28		b	19704	5957	1932
29	Ilm-Kreis	a	136	18	80
30		b	10761	3024	1734
31	Weimarer Land	a	219	19	126
32		b	10398	4337	867
33	Sonneberg	a	72	8	49
34		b	6419	2500	501
35	Saalfeld-Rudolstadt	a	181	20	121
36		b	19656	4905	4054
37	Saale-Holzland-Kreis	a	263	29	174
38		b	19362	6165	2427
39	Saale-Orla-Kreis	a	373	59	221
40		b	33360	12014	2807
41	Greiz	a	435	68	264
42		b	30139	11548	2116
43	Altenburger Land	a	160	17	100
44		b	12273	4840	932
<b>45</b>	<b>Thüringen</b>	<b>a</b>	<b>3981</b>	<b>489</b>	<b>2548</b>
<b>46</b>		<b>b</b>	<b>282669</b>	<b>87117</b>	<b>37152</b>

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen



## V. Land- und Forstwirtschaft

Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter		Lfd. Nr.
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich <sup>3)</sup>	männlich	weiblich <sup>3)</sup>	
17	16	12	13	20	20	16	15	1
.	.	.	.	78	58	107	62	2
34	30	18	18	29	36	22	20	3
91	188	36	106	60	181	49	70	4
5	5	-	2	4	7	4	3	5
10	.	-	.	.	.	.	.	6
7	8	1	2	6	5	8	4	7
.	.	.	.	9	51	11	7	8
3	1	1	4	4	3	2	3	9
.	.	.	.	.	.	.	.	10
176	175	88	116	164	206	130	138	11
798	2509	306	1550	553	3671	250	883	12
81	80	32	50	66	77	52	55	13
485	1319	133	648	304	1619	122	419	14
238	250	114	137	186	243	165	171	15
2425	4202	717	2028	1594	5430	411	1588	16
76	76	40	44	65	92	70	50	17
485	1221	127	605	308	1450	183	322	18
52	54	29	43	50	65	53	49	19
251	806	186	522	129	1234	97	253	20
144	143	69	103	119	155	115	114	21
1657	3181	168	1298	310	3499	321	1105	22
67	59	41	45	67	79	59	51	23
1442	1938	704	710	1303	2010	315	722	24
59	50	35	42	64	72	53	44	25
342	898	238	512	921	1354	85	269	26
82	79	43	49	68	98	58	67	27
1785	2738	526	1187	1160	3510	175	734	28
55	64	29	42	51	62	52	58	29
506	1719	90	757	172	2033	150	576	30
90	86	48	53	83	104	71	72	31
495	1007	424	541	884	1311	142	390	32
39	34	21	22	33	36	31	23	33
255	873	90	589	135	1162	78	236	34
106	109	53	60	75	111	80	84	35
1655	2473	371	962	821	3007	279	1129	36
133	138	61	76	105	130	104	99	37
1398	2498	485	1168	886	3191	231	913	38
198	205	83	142	156	217	133	137	39
2820	4613	596	2096	1129	5681	253	1351	40
224	219	96	135	169	228	134	160	41
1857	4158	721	1866	1179	5187	222	1285	42
69	69	43	53	62	93	51	71	43
515	1699	174	1045	316	2197	107	448	44
<b>1955</b>	<b>1950</b>	<b>957</b>	<b>1251</b>	<b>1646</b>	<b>2139</b>	<b>1463</b>	<b>1488</b>	<b>45</b>
<b>19378</b>	<b>38169</b>	<b>6126</b>	<b>18240</b>	<b>12265</b>	<b>47851</b>	<b>3601</b>	<b>12770</b>	<b>46</b>

der Haltungen – 3) nicht abgekalbt

## 25. Schlachtungen und Schlachtmenge 2016 bis 2021 \*)

Lfd. Nr.	Jahr	Schlachtungen insgesamt	davon				
			Rinder zusammen				
				Ochsen	Bullen	Kühe	Färsen
<b>Schlachtungen insgesamt in St.</b>							
1	2016	1170943	98774	559	30002	50938	14556
2	2017	1062212	90488	463	26238	48075	14066
3	2018	982423	94709	318	27331	50514	14931
4	2019	945244	88666	284	27122	44802	14915
5	2020	344982	93218	156	27631	48759	14984
6	2021	281915	98492	283	26239	52860	17462
<b>gewerbliche Schlachtungen in St.</b>							
7	2016	1157614	96422	529	29019	50648	13903
8	2017	1049878	88215	419	25300	47702	13473
9	2018	970769	92429	278	26385	50133	14342
10	2019	934330	86361	240	26168	44421	14308
11	2020	334049	90563	112	26579	48296	14275
12	2021	271936	96049	237	25259	52384	16831
<b>Schlachtmenge insgesamt in t</b>							
13	2016	129776	29348	185	10838	14049	3915
14	2017	117897	27179	153	9566	13414	3827
15	2018	111570	28522	107	9902	14230	4071
16	2019	108709	27518	96	10245	12811	4165
17	2020	53157	29377	55	10612	14175	4310
18	2021	48109	30934	101	10039	15521	5041
<b>Schlachtmenge gewerblicher Schlachtungen in t</b>							
19	2016	128199	28672	175	10483	13968	3738
20	2017	116397	26511	138	9223	13309	3665
21	2018	110133	27850	94	9556	14122	3908
22	2019	107306	26822	82	9883	12701	3996
23	2020	51666	28566	39	10207	14040	4106
24	2021	46718	30173	85	9661	15380	4858
<b>Durchschnittsschlachtgewicht gewerblicher Schlachtungen in kg</b>							
25	2016	x	297	330	361	276	269
26	2017	x	301	330	365	279	272
27	2018	x	301	337	362	282	273
28	2019	x	311	340	378	286	279
29	2020	x	315	351	384	291	288
30	2021	x	314	358	382	294	289

\*) tauglich beurteilte Tiere

## V. Land- und Forstwirtschaft

Davon								Lfd. Nr.
		Schweine	Schafe zusammen	davon		Ziegen	Pferde	
Kälber	Jungrinder			Lämmer	übrige Schafe			
1497	1222	1064821	6663	4530	2133	629	56	1
954	692	964399	6706	4171	2535	580	39	2
889	726	880057	6984	3835	3149	636	37	3
857	686	849196	6684	3611	3073	669	29	4
1017	671	244338	6540	3315	3225	867	19	5
<b>898</b>	<b>750</b>	<b>176616</b>	<b>5945</b>	<b>3099</b>	<b>2846</b>	<b>833</b>	<b>29</b>	<b>6</b>
1335	988	1055889	4807	3756	1051	462	34	7
842	479	956100	5147	3568	1579	397	19	8
765	526	872552	5306	3233	2073	470	12	9
736	488	842323	5219	3166	2053	411	16	10
853	448	237835	4999	2910	2089	642	10	11
<b>767</b>	<b>571</b>	<b>170557</b>	<b>4689</b>	<b>2680</b>	<b>2009</b>	<b>628</b>	<b>13</b>	<b>12</b>
186	176	100256	146	82	64	11	15	13
121	99	90546	151	75	76	10	10	14
113	99	82864	164	69	94	11	10	15
108	93	81013	157	65	92	12	8	16
133	92	23603	156	60	97	16	5	17
<b>120</b>	<b>112</b>	<b>17011</b>	<b>141</b>	<b>56</b>	<b>85</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>18</b>
166	142	99410	99	68	32	8	9	19
107	69	89763	112	64	47	7	5	20
97	72	82152	120	58	62	8	3	21
93	67	80354	119	57	62	7	4	22
112	61	22972	115	52	63	12	3	23
<b>103</b>	<b>86</b>	<b>16422</b>	<b>109</b>	<b>48</b>	<b>60</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>24</b>
124	144	94	21	18	30	18	264	25
127	144	94	22	18	30	18	264	26
127	137	94	23	18	30	18	264	27
126	138	95	23	18	30	18	264	28
132	137	97	23	18	30	18	264	29
<b>134</b>	<b>150</b>	<b>96</b>	<b>23</b>	<b>18</b>	<b>30</b>	<b>18</b>	<b>264</b>	<b>30</b>

V

## V. Land- und Forstwirtschaft

### 26. Legehennenhaltung und Eiererzeugung 2021 nach Größenklassen und Haltungsformen <sup>1)</sup>

Jahr Größenklasse der Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Haltungsform <sup>5)</sup>	Betriebe <sup>1)</sup>	Hennen- haltungs- plätze <sup>2)</sup>	Legehennen <sup>3)</sup>	Erzeugte Eier <sup>4)</sup>	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
					Eier je Legehenne	Eier je Legehenne am Tag	
					im Berichtsjahr		
	Durchschnittsbestand						
	Anzahl		1000 St.	Anzahl		%	
2015	48	2 006 315	1 585 709	489 241	308,5	0,85	79,0
2016	46	2 011 587	1 574 027	482 466	306,5	0,84	78,2
2017	43	1 983 906	1 533 796	466 767	304,3	0,83	77,3
2018	42	1 885 743	1 529 863	477 997	312,4	0,86	81,1
2019	42	1 907 091	1 587 289	495 103	311,9	0,85	83,2
2020	41	1 843 416	1 531 081	492 336	321,6	0,88	83,1
<b>2021</b>	<b>42</b>	<b>1 815 098</b>	<b>1 536 480</b>	<b>481 926</b>	<b>313,7</b>	<b>0,86</b>	<b>84,6</b>
davon							
unter 5 000	4	13 058	11 455	2 945	257,0	0,70	87,7
5 000 – 10 000	3	.	.	.	295,9	0,81	47,7
10 000 – 30 000	8	133 741	120 429	37 440	310,9	0,85	90,0
30 000 – 50 000	13	569 838	471 650	141 925	300,9	0,82	82,8
50 000 – 100 000	12	809 533	695 205	222 846	320,5	0,88	85,9
100 000 – 200 000	2	.	.	.	323,9	0,89	84,6
200 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
hiervon							
Bodenhaltung	28	1 256 693	1 041 286	329 419	316,4	0,86	82,9
Freilandhaltung	18	448 398	397 764	123 150	309,6	0,85	88,7
Kleingruppenhaltung und ausgestaltete Käfige	1	6 000	5 117	1 457	284,7	0,78	85,3
ökologische Erzeugung	5	104 006	92 312	27 900	302,2	0,83	88,8

<sup>1)</sup> Auskunftspflichtig sind Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen. – <sup>1)</sup> seit 31.1.2015: eine aus einem Stall oder mehreren Ställen bestehende örtliche, wirtschaftliche und seuchenhygienische Einheit zur Erzeugung von Eiern im Sinne des Legehennenbetriebsregistergesetzes – <sup>2)</sup> bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Hennenhaltungsplätze – <sup>3)</sup> einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen, die sich in der Mauser befinden – <sup>4)</sup> für den menschlichen Verzehr erzeugte Eier (Konsumeiern), einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneiern – <sup>5)</sup> Bei Betrieben mit mehreren Haltungsformen bzw. Wechsel der Haltungsform im Kalenderjahr erfolgt eine Mehrfachzählung.